

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Klaus Gromöller sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Klaus Gromöller

Ratsmitglieder

Frau Sabine Bäuml-Özgent

Herr Hans-Gerd Hense

Herr Friedbernd Krotoszynski

Herr Ludger Messing

Herr Heribert Overs

als Vertretung für Herrn Dr. Höfener

Frau Margarete Schäpers

Frau Dr. Anja Schirmacher

Herr Hubertus Spüntrup

Herr Thomas Wardenga

Herr Thorsten Webering

Herr Matthias Wesselmann

Protokollführer

Frau Hayrie Salish

von der Verwaltung

Herr Stefan Wilke

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Herr Dr. Friedhelm Höfener

Beginn der Sitzung: 19:04 Uhr

Ende der Sitzung: 20:39 Uhr

Zurzeit befinden sich 12 stimmberechtigte Personen (mit BM) im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Gromöller die anwesenden Mitglieder und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt 7 „Schaffen eines barrierefreien Zuganges zum Haus Sudhues Hauptstraße 38“ von der Tagesordnung abzusetzen, da es im Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 25.01.2017 und im Bau- und Verkehrsausschuss vom 26.01.2017 hierzu keine Beschlussempfehlungen gegeben hat.

Da keine Einwände vorgebracht werden, wird dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 30.11.2016 liegen nicht vor.

TOP 3

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Bürgermeister Gromöller berichtet wie folgt:

TOP 3.1

Schriftliche Bürgeranfrage bzgl. Freibad

Mit Schreiben vom 10.01.2017 bittet ein Bürger um Beantwortung von Anfragen bzgl. der finanziellen Situation des kommunalen Freibades. Das Schreiben, welches nachrichtlich an den Haupt- und Finanzausschuss und den Gemeinderat zur Kenntnisnahme gerichtet ist, wird zusammen mit der von der Verwaltung erfolgten Beantwortung hierauf dem Protokoll als **Anlagen 1 und 2** beigelegt.

TOP 4

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Schriftliche Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

TOP 5

Konsolidierungsmaßnahmen

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Berichte.

TOP 6

Baufortschritte des Sandsteinmuseums sowie die Entwicklung des Erfolgsplanes

Herr Gromöller berichtet wie folgt:

Hierzu verweise ich auf die Verwaltungsvorlage 018/2017 „Sachstand zum Stand der Planungen für das REGIONALE-Projekt am Sandsteinmuseum“ und die Protokollierung zum Tagesordnungspunkt aus der Ausschusssitzung für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 30.01.2017.

Die Vergabe der Planungsaufträge ist für die Ratssitzung am 16.02.2017 vorgesehen. Die nicht-öffentliche Verwaltungsvorlage 021/2017 „Vergabe eines Planungsauftrages in Verbindung mit dem Regionale-Projekt am Sandstein-Museum“ wird rechtzeitig zu den Fraktionsberatungen vorgelegt.

Nach Verlesung des Berichtes überreicht Herr Hense im Namen der CDU-Fraktion einen Antrag auf Schaffung eines Kontrollgremiums für das Sandsteinmuseum, welches dem Protokoll als **Anlage 3** beigefügt ist.

Frau Schäpers schlägt vor, zunächst in den Fraktionssitzung hierüber zu beraten und bereits in der nächsten Ratssitzung am 16.02.2017 hierüber zu beschließen.

TOP 7

Schaffen eines barrierefreien Zuganges zum Haus Sudhues Hauptstraße 38

Von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 8

Festlegung der Prioritäten für die Förderprogramme aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz und "Gute Schule 2020"

Die Verwaltungsvorlage 013/2017 liegt vor.

Bau- und Verkehrsausschuss vom 26.01.2017 TOP 14

Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 31.01.2017 TOP 9

Da in der Ausschusssitzung für Schule, Soziales, Jugend und Sport vom 26.01.2017 vorgeschlagen worden sei, einen Arbeitskreis bzgl. der Maßnahmenliste zu bilden, schlägt Herr Grommüller vor, dass dieser aus folgenden Mitgliedern bestehen soll:

- dem Bau- und Verkehrsausschussvorsitzenden;
- der Ausschussvorsitzenden für Schule, Soziales, Jugend und Sport;
- je einem Vertreter der Fraktionen;
- den Schulleitern
- und 1-2 Mitgliedern der Verwaltung.

Er bittet die Ratsmitglieder hierüber in den Fraktionen zu beraten und zur Ratssitzung am 16.02.2017 die genauen Mitglieder zu benennen.

Sodann erfolgt die Abstimmung über folgenden in der Sitzung erarbeiteten Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Beratungen über diese Vorlage 013/2017 in die nächste Sitzungsfolge zu verschieben, wobei der Arbeitskreis aus Mitgliedern der Politik, der Verwaltung und der Schulen gebildet werden soll.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 12

TOP 9

Antrag des "Arbeitskreises Vorbereitung einer Immobilienstandortgemeinschaft" zur Umsetzung erster Maßnahmen in der Ortsmitte

Die Verwaltungsvorlage 017/2017 liegt vor.

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 30.01.2017 TOP 7

Es wird über die zwei Teilbeschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 30.01.2017 gesondert abgestimmt:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat begrüßt die Initiative des „Arbeitskreises Vorbereitung eines Immobilienstandortgemeinschaft“ (AK ISG) durch gezielte Maßnahmen die Attraktivität des Ortskerns zu erhöhen und insofern im Sinne des Integrierten städtebaulichen Handlungskonzeptes (ISHK) zu agieren. Die Beteiligung von Privaten und Gewerbetreibenden wird hierbei besonders positiv bewertet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen: Ja 11; Nein: 0; Enthaltungen: 1.

Sodann erfolgt die Abstimmung über den zweiten Absatz des Beschlussvorschlages

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur empfiehlt dem Gemeinderat die Bereitstellung der finanziellen Mittel im Haushalt 2017 (5.000 € für die Vervollständigung und Ergänzung der innerörtlichen Hinweisbeschilderung und 1.500 € für die Steuerungseinheit für die Schaufensterbeleuchtung pp.).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 11, Nein: 0, Enthaltung: 1

TOP 10

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass (Zulassung verkaufsoffener Sonntage)

Die Verwaltungsvorlage 015/2017 liegt vor.

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 30.01.2017 TOP 6

Es wird über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 015/2017 abgestimmt:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, die in der Anlage zur VV 015/2017 als Entwurf beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass und damit die Freigabe von insgesamt drei verkaufsoffenen Sonntagen pro Jahr.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 12

TOP 11

Bezuschussung von Vereinen, Verbänden und Organisationen im Haushaltsjahr 2017

Die Verwaltungsvorlage 014/2017 liegt vor.

Die Verwaltungsvorlage 014/2017 liegt vor.

Es wird zunächst über den Antrag des GemeindeSportBundes Havixbeck e.V. beraten:

1. Antrag GemeindeSportBund Havixbeck e.V.

In Zukunft soll pauschal ein Betrag an den Gemeindesportbund (GSB) ausgezahlt werden. Dies sei bereits in einem Gespräch mit dem GSB am 31.03.2016 so festgehalten worden. Darüber hinaus sei allein der GSB für die Antragsstellung der in ihm organisierten Vereine für gemeindliche Zuschüsse zuständig. Sowohl die mitgliederabhängigen Zuschüsse als auch die Festbeträge werden dem GSB überwiesen. Die Verantwortung für die Weiterleitung obliege dem GSB. Bei der Diskussion über einen weitergehenden Zuschuss in Höhe von 10.000 gemäß Antrag wird nach eingehender Diskussion, ob und wie hoch der Zuschuss an den GemeindeSportBund e.V. ausfallen soll, über folgenden von Herrn Messing gestellten Antrag abgestimmt:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, dass der Zuschuss gemäß Haushaltsentwurf 2017 (Seite 44) von 20.244 € auf pauschal 25.000 € als Anschubfinanzierung für 2017 erhöht wird. Dieser soll an den GemeindeSportBund e.V. ausgezahlt und vom GemeindeSportBund e.V. an die jeweiligen Vereine verteilt werden gemäß Vereinbarung mit der Verwaltung vom 31.03.2016.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen: Ja: 8; Nein: 4; Enthaltungen: 0.

2. Antrag Jugendorchester Havixbeck

Bürgermeister Gromöller berichtet, dass der Vorsitzende des Jugendorchesters, Herr Rupieper, in einem Schreiben an die Fraktionsvorsitzenden darum gebeten habe, den Zuschuss an das Jugendorchester - wie von der Verwaltung vorgeschlagen - in Höhe von 62.247 € zu gewähren.

Sodann erfolgt die Abstimmung über den Vorschlag der Verwaltung:

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen: Ja: 12.

3. Antrag „Tonni-Kids“

Zunächst wird über den Vorschlag der Verwaltung abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

einstimmig abgelehnt: Ja: 11; Nein: 0; Enthaltungen: 1.

Frau Schäpers schlägt vor, zunächst mit den „Tonni Kids“ zu klären, ob eine Bereitschaft zur Aufnahme von zusätzlichen Kindern vorhanden sei. Erst dann solle über eine evtl. Gewährung eines Mietzuschusses beraten werden, wobei nur eine Kaltmiete in Betracht gezogen werden solle.

Hierauf einigen sich die Ratsmitglieder ohne formelle Abstimmung darüber, dass die Verwaltung Gespräche mit dem Elternverein „Tonni-Kids“ aufnehmen solle, um zu überprüfen ob und inwieweit zusätzliche Betreuungskapazitäten zur Verfügung gestellt werden können. In einer der nächsten Sitzungen solle über den vorliegenden Antrag abgestimmt werden.

4. Antrag KJG Havixbeck

Es wird darüber abgestimmt, der KJG Havixbeck eine Bezuschussung in Höhe von 450 € für die Vereinsarbeit zu gewähren:

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen: Ja: 12.

Über folgende 4 Anträge wird in einem Durchgang abgestimmt, wobei die Vorschläge der Verwaltungsvorlage zugrunde gelegt werden:

- Antrag des Bike-Teams Baumberge
- Antrag des Reit- und Fahrvereins Havixbeck-Hohenholte
- Antrag des Sportvereins Gelb-Schwarz Hohenholte e.V.
- Antrag TiFF e.V.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen: Ja: 12.

Eine Abstimmung über den Gesamtbeschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage 014/2017 erfolgt nicht.

TOP 12

Entwurf der Haushaltssatzung 2017 mit ihren Anlagen

Die Verwaltungsvorlage 010/2017 liegt vor.

Frau Schäpers stellt den Antrag, in der Änderungsliste 02/2017 den Ansatz für die Instandsetzung von Radwegen über 100.000 € mit einem Sperrvermerk zu versehen. Sobald konkrete Maßnahmen zur Umsetzung feststehen, soll der Sperrvermerk aufgehoben werden.

Herr Gromöller lässt über Frau Schäpers Antrag wie folgt abstimmen:

einstimmig beschlossen:

Ja: 12.

Die aktualisierte Änderungsliste ist dem Protokoll als **Anlage 4** beigefügt.

Hierauf erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag laut Verwaltungsvorlage 010/2017:

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat:

- 1. Die im Haushaltsentwurf 2017 ausgewiesenen Ergebnisse unter Berücksichtigung der Abweichungen gemäß Beratung am 08.02.2017 anzuerkennen und zu beschließen,**
- 2. den Stellenplan 2017 unter Berücksichtigung der Abweichungen gemäß Beratung am 08.02.2017 anzuerkennen und zu beschließen,**
- 3. sowie die investiven Ermächtigungen des Haushaltes 2016 im in dieser Vorlage dargestellten Umfang nach 2017 zu übertragen.**

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 12

TOP 13

Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Seitens der Ratsmitglieder werden folgende Anfragen gestellt:

TOP 13.1

Herr Wardenga: Rathaus W-LAN

Das Rathaus W-LAN funktioniert nicht bzw. das Signal ist zu schwach gegenüber dem Freifunk-Netz. Kann dies bitte überprüft werden?

Antwort der Verwaltung:

Eine Überprüfung wird zugesichert.

TOP 13.2

Herr Messing: Wechselsperren

Er bezieht sich auf seine Anfrage aus dem Bau- und Verkehrsausschuss vom 26.01.2017, in der er darauf aufmerksam gemacht habe, dass Wechselsperren an Geh- und Radwegen von den hierfür zuständigen Firmen nach dem Winterdienst nicht an ihren ursprünglichen Ort zurückversetzt werden. Hierdurch entstehen Gefahrensituationen im Straßenverkehr. Er bittet die Verwaltung um schnelle Lösung hierbei.

Antwort der Verwaltung:

Eine Überprüfung der Situation wird für den 09.02.2017 zugesichert.

TOP 13.3

Frau Schäpers: Schwimmmeister

Die Information, dass die Schwimmmeister abgezogen und zum Bauhof wechseln, hat zu großer Unsicherheit im Ausschuss für Schule, Soziales, Jugend und Sport geführt. Diese Entscheidung sollte im Hinblick der Gewährleistung der Sicherheit im Freibad überdacht werden,

Antwort der Verwaltung:

Die Information, dass die Schwimmmeister aus dem Schulunterricht abgezogen werden und nicht mehr zur Verfügung stehen oder dass das Freibad schließt, sind nicht richtig. Es hat lediglich Gespräche gegeben, wie im Zuge von Konsolidierungsmaßnahmen die Schwimmmeister effizienter und kostengünstiger eingesetzt werden können. Der unterstellte Einsatz im Bauhof war nicht Gegenstand der Beratungen. Zu Einzelheiten wird auf die Antworten in der Niederschrift der Ausschusssitzung für Schule Soziales, Jugend und Sport am 31.01.2017 verwiesen. Selbstverständlich wird eine Lösung im gegenseitigen Einvernehmen aller Beteiligten angestrebt, es gibt keinerlei Anlass zu Unsicherheiten.

Unterschriften:

gez.: Klaus Gromöller
Bürgermeister

gez.: Hayrie Salish
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 10.02.2017

Hayrie Salish
Gemeindeangestellte